

Klassik trifft Pop

**Horizonte-Festival:
„The Modern
Cello-Piano Duo“
tritt am 1. Februar
im Bremervörder
Ratssaal auf**



Foto: bz

BREMERVÖRDE. „Klassik trifft Pop“ lautet das Motto des zweiten Konzertes im Rahmen des diesjährigen Horizonte-Festivals in Bremervörde. „The Modern Cello-Piano Duo“ tritt am Donnerstag, 1. Februar, um 20 Uhr im Bremervörder Ratssaal auf. Tickets für das besondere Konzertereignis sind ab sofort erhältlich.

Im Rahmen des Horizonte-Festivals findet in diesem Jahr ein ganz besonderes Kammerkonzert statt. Das „Modern Cello-Piano Duo“ mit Daniel Sorour (Violoncello) und Clemens Kröger (Piano) spielt virtuose Stücke von Schubert und Paganini über spanisch-lateinamerikanische Werke bis zu mitreißenden Song-Transkriptionen von „Queen“ und den „Beatles“. „Der Kontrast aus Modernem und Traditionellem macht Reiz und Erfolg des Duos und auch das Besondere des Abends aus“, teilt Jenny Prinz-Claußen von der Natur- und Erlebnispark GmbH mit.

Daniel Sorour und Clemens Kröger haben beide eine klassische Ausbildung. Daniel Sorour studierte Cello bei Michael Sanderling und Tilmann Wick. Er war Stipendiat der Jeunesse Moderne, des Schleswig-Holstein Musik Festivals und des Henri-Mancini-Institutes. Konzertreisen führten ihn nach China, Japan, Argentinien, in die USA und in viele europäische Länder. Er ist Jurymitglied bei „Jugend musiziert“ und Gastdozent in mehreren Orchestern. Als Cellist für Neue Musik ist er regelmäßiger Gast in internationalen Ensembles.

Clemens Kröger studierte Kla-

vier und Gesang in Mannheim und Trossingen. Er hat als Solist, Kammermusiker und Arrangeur Akzente gesetzt. Sein besonderes Interesse gilt der spanischen und lateinamerikanischen Klaviermusik. Er ist an Universitäten im In- und Ausland tätig, nimmt regelmäßig an bedeutenden Festivals teil und hat zahlreiche CDs eingespielt.

Bach bis „Beatles“

Franz Schubert schrieb komplexe Duo-Werke, ebenso Bach, de Falla und Gershwin. Diese und ausgewählte Transskriptionen von Granados, Cassado, John Lennon, Piazzolla, Paganini und Saint-Saens sind Teil des Programms.

Sorour und Kröger zeigen in dem von den Künstlern unterhaltsam und informativ moderierten Cross-over-Konzert Gegensätze und Gemeinsamkeiten zwischen Klassik, Romantik, lateinamerikanischen Kompositionen und heutigen Popularwerken auf, von Bach über die „Beatles“ bis zu Freddie Mercury.

Am 1. Februar um 20 Uhr beginnt dieses außergewöhnliche Konzerterlebnis. Einlass im Rats-

» Der Kontrast aus Modernem und Traditionellem macht Reiz und Erfolg des Duos und auch das Besondere des Abends aus. «

Jenny Prinz-Claußen N & E GmbH

saal ist ab 19 Uhr.

„Der Kultur und Heimatkreis, der Verein Tandem – Soziale Teilhabe gestalten und die Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH freuen sich, gemeinsam zum fünften Horizonte-Festival laden zu können und bedanken sich der Stiftung der Sparkasse Rotenburg-Bremervörde für die freundliche Unterstützung des Projektes“, heißt es in einer Pressemitteilung der Veranstalter des Horizonte-Festivals. (bz)

www.the-modern-cello-piano-duo.com

» **Tickets** zum Preis von 15 Euro sind erhältlich in der Buchhandlung Morgenstern (Neue Straße 29), der Tourist-Information Bremervörde Rathausmarkt 1) und online im Ticket-Shop der Sparkasse Rotenburg-Bremervörde (www.spkrb.de).

